

Georg Breidenstein, Stefan Hirschauer,  
Herbert Kalthoff, Boris Nieswand

# **Ethnografie**

## **Die Praxis der Feldforschung**

2., überarbeitete Auflage

UVK Verlagsgesellschaft mbH · Konstanz  
mit UVK/Lucius · München

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung: Einladung zur Ethnografie</b> .....	7
<b>1. Wozu Ethnografie?</b> .....	13
1.1 Entdecken, Verstehen, Verfremden: Das Woher und Wohin der Ethnografie .....	13
<i>Ethnologische Kulturanalyse</i> .....	13
<i>Chicago School</i> .....	20
<i>Alltagssoziologie</i> .....	25
1.2 Die Markenzeichen der Ethnografie .....	31
<i>Der Gegenstand: soziale Praktiken</i> .....	31
<i>Feldforschung: andauernde unmittelbare Erfahrung</i> .....	33
<i>Methodenopportunismus: ein integrierter Forschungsansatz</i> .....	34
<i>Schreiben und die Versprachlichung des Sozialen</i> .....	35
1.3 Die methodologische Begründung .....	37
<b>2. Die Herstellung des Feldes</b> .....	45
2.1 Fallauswahl und Feldzuschnitt .....	46
2.2 Der Zugang .....	50
<i>Ein Beispiel – Zugang zur Sozialverwaltung</i> .....	56
<i>Der Feldzugang und die Konstitution des Feldes</i> .....	59
2.3 Der Rapport .....	60
2.4 Die soziale Position des teilnehmenden Beobachters .....	66
<b>3. Praktiken der Datengewinnung</b> .....	71
3.1 Teilnehmen und Beobachten .....	71
3.2 Gespräche führen: Auskünfte und Erzählungen .....	80
3.3 Dokumentieren .....	85
<i>Aufschreiben: Feldnotizen</i> .....	86
<i>Aufzeichnen: Ton- und Bildmitschnitte</i> .....	89
<i>Auflesen: Textartefakte</i> .....	92
3.4 Darstellen und Explizieren: Arbeit an Protokollen .....	94
<i>Aufschreiben und Beschreiben</i> .....	97
<i>Explizieren</i> .....	102
<b>4. Distanzierungen: Strategien der Analyse</b> .....	109
4.1 Bezugspunkte der Analyse: Vergewisserungen .....	114
<i>Daten</i> .....	114
<i>Analytische Themen</i> .....	117

	<i>Überraschungen organisieren</i> . . . . .	121
	<i>Überschussproduktion und Selektion</i> . . . . .	123
4.2	Material sortieren und erschließen . . . . .	124
	<i>Offenes Codieren: Begriffe suchen</i> . . . . .	126
	<i>Beispiele aus der Forschung</i> . . . . .	129
	<i>Die Arbeit an den Kategorien</i> . . . . .	135
	<i>Merkmale und Funktionen des Codierens</i> . . . . .	137
4.3	Unterwegs zum Detail: Fallanalysen . . . . .	139
	<i>Ereignisse: Funktion und Bedeutung erschließen</i> . . . . .	142
	<i>Interaktionsverläufe rekonstruieren</i> . . . . .	146
	<i>Figuren fokussieren: Fallportraits im Kontext</i> . . . . .	152
4.4	Das ‚Ganze‘ im Blick: Schlüsselthemen . . . . .	156
	<i>Die Suche nach Fragen und Problemen</i> . . . . .	158
	<i>Erprobung von Metaphern und Perspektiven</i> . . . . .	160
4.5	Ideen ausarbeiten: Memos verfassen . . . . .	162
4.6	Die theoretische Praxis der Ethnografie . . . . .	166
	<i>Die doppelte Relevanz analytischer Themen</i> . . . . .	167
	<i>Die Arbeit an und mit Theorien</i> . . . . .	170
<b>5.</b>	<b>Übersetzungen: Darstellungen zwischen Feld und Leser</b> . . . . .	177
5.1	Versionen: Genres ethnografischen Schreibens . . . . .	178
5.2	Angemessenheit und Differenz: Gütekriterien ethnografischer Forschung . . . . .	184
	<b>Schlusswort</b> . . . . .	189
	<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	193